

Rist, Johann: Ein trauriger Grabgesang (1637)

1 O Traurigkeit,
2 O Herzeleid!
3 Ist das nicht zu beklagen?
4 Gott des Vaters einigs Kind
5 Wird ins Grab getragen.
6 O große Not!
7 Gott selbst ligt tot,
8 Am Kreuz ist er gestorben,
9 Hat dadurch das Himmelreich
10 Uns aus Lieb' erworben.
11 O Menschenkind,
12 Nur deine Sünd'
13 Hat dieses angerichtet,
14 Wie du durch die Missethat
15 Warest ganz vernichtet.
16 Dein Bräutigam,
17 Das Gotteslamm,
18 Ligt hie mit Blut beflossen,
19 Welches er ganz mildiglich
20 Hat für dich vergossen.
21 O süßer Mund,
22 O Glaubensgrund,
23 Wie bist du doch zuschlagen!
24 Alles, was auf Erden lebt,
25 Muß dich ja beklagen.
26 O lieblichs Bild,
27 Schön, zart und mild,
28 Du Söhnlein der Jungfrauen,
29 Niemand kan dein heißes Blut
30 Sonder Reu' anschauen.
31 Hochselig ist
32 Zur jeden Frist,
33 Der dieses recht bedenket,

34 Wie der Herr der Herlichkeit
35 Wird ins Grab versenket.
36 O Jesu, du
37 Mein' Hülf und Ruh',
38 Ich bitte dich mit Thränen:
39 Hilf, daß ich mich bis ins Grab
40 Möge nach dir sehnen!

(Textopus: Ein trauriger Grabgesang. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49328>)